



DUNATRONIC

Vakuumformgerät

Betriebsanleitung

INHALTSVERZEICHNIS	SEITE
1. ALLGEMEINES	3
1.1 Diese Anleitung ermöglicht den sicheren und effizienten Umgang mit dem Gerät	3
1.2 Haftungsbeschränkung	3
1.3 Urheberschutz	3
1.4 Ersatzteile	3
1.5 Garantiebestimmungen	3
1.6 Kundendienst	3
1.7 Entsorgung	3
2. SICHERHEIT	3 - 4
2.1 Verantwortung des Betreibers	3
2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
2.3 Besondere Gefahren	4
2.31 Elektrischer Strom Gefahr!	4
2.32 Heiße Oberfläche Vorsicht!	4
2.4 Wartungshinweis	4
3. LIEFERUMFANG	4
4. EINGANGSKONTROLLE	4
5. TECHNISCHE DATEN	4
6. INSTALLATION	5
6.1 DUNATRONIC aufstellen	5
6.2 Netzanschluss	5
6.3 Einstellen der Sprache	5
7. BEDIENUNG DUNTRONIC	5 - 7
7.1 Bedienungselemente	5
7.2 Bedienungshinweise	6 - 7
8. AUSTAUSCH DER GERÄTESICHERUNG	7
9. HEIZ- UND ABKÜHLZEITEN (EMPFEHLUNG)	8
10 FEHLERSUCHE	8
11. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	9

1. ALLGEMEINES

1.1 Diese Anleitung ermöglicht den sicheren und effizienten Umgang mit dem Gerät

Die Anleitung ist Bestandteil des Geräts und muss in unmittelbarer Nähe des Geräts für das Personal jederzeit zugänglich aufbewahrt werden. Das Personal muss diese Anleitung vor Beginn aller Arbeiten sorgfältig durchgelesen und verstanden haben. Grundvoraussetzung für sicheres Arbeiten ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen in dieser Anleitung. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Geräts.

1.2 Haftungsbeschränkung

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund:

- Nichtbeachtung der Anleitung
- Nichtbestimmungsgemäßer Verwendung
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal
- Eigenmächtiger Umbauten
- Technischen Veränderungen
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen. Technische Änderungen im Rahmen der Verbesserung und Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

1.3 Urheberrecht

Diese Betriebsanleitung ist urheberrechtlich geschützt und ausschließlich für interne Zwecke bestimmt. Überlassung der Anleitung an Dritte, Vervielfältigungen in jeder Art und Form – auch auszugsweise – sowie Verwertung und/oder Mitteilungen des Inhaltes sind ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers außer für interne Zwecke nicht gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Weitere Ansprüche bleiben vorbehalten.

1.4 Ersatzteile

Falsche oder fehlerhafte Ersatzteile können die Sicherheit beeinträchtigen sowie zu Beschädigungen, Fehlfunktionen oder Totalausfall führen.

- Nur Original-Ersatzteile des Herstellers verwenden. Verlust jeglicher Gewährleistung / Garantie bei Verwendung von externen Teilen, die nicht von Ihrem Vertragshändler oder vom Hersteller geliefert werden. Ersatzteile über Vertragshändler oder direkt beim Hersteller beziehen.

1.5 Garantiebestimmungen

Es gelten die gültigen gesetzlichen Regelungen.

1.6 Kundendienst

Für technische Auskünfte steht unser Kundendienst zur Verfügung. Service Hotline +49(0)7504 970910. Darüber hinaus sind unsere Mitarbeiter ständig an neuen Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.7 Entsorgung

Das Gerät kann zur ordnungsgemäßen Entsorgung an den Hersteller zurückgegeben werden.

2. SICHERHEIT

2.1 Verantwortung des Betreibers

Das Gerät wird ausschließlich im gewerblichen Bereich eingesetzt. Der Betreiber des Geräts unterliegt daher den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Der Betreiber muss dafür Sorge, dass alle Mitarbeiter, die mit dem Gerät umgehen, die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Das Gerät darf nur durch geschultes Fachpersonal bedient werden.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich für den hier beschriebenen Verwendungszweck konzipiert und konstruiert: Druckformgerät für alle Anwendungen der dentalen Tiefziehtechnik in Praxis und Labor.

2.3 Besondere Gefahren

Die hier aufgeführten Sicherheitshinweise und die Warnhinweise in den weiteren Kapiteln dieser Betriebsanleitung sind zu beachten, um Gesundheitsgefahren zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden.

2.31 Elektrischer Strom Gefahr!



Bei Berührung mit Spannungsführenden Teilen besteht unmittelbar Lebensgefahr. Beschädigung der Isolation oder einzelner Bauteile kann lebensgefährlich sein.

Deshalb:

- Bei Beschädigung der Isolation Spannungsversorgung sofort abschalten und Reparatur veranlassen.
- Keine Sicherungen überbrücken oder außer Betrieb setzen. Beim Auswechseln von Sicherungen die korrekte Ampere-Zahl einhalten.
- Feuchtigkeit von Spannungsführenden Teilen fernhalten. Diese kann zum Kurzschluss führen.
- Nach Beendigung der Tiefzieharbeiten das Gerät am Netzschalter ausschalten.
- Das nach Beendigung der Tiefzieharbeiten das Gerät durch abziehen des Netzanschlusskabels an der Netzsteckdose komplett vom Elektrischen Netz trennen.

2.32 Heiße Oberfläche Vorsicht!



Kontakt mit heißen Oberflächen (Heizstrahler (4)) kann Verbrennungen verursachen.

Deshalb:

- Nach 5 aufeinander folgenden Tiefzieharbeiten das Gerät ausschalten und abkühlen lassen.

2.3 Wartungshinweis



In regelmäßigen Abständen den Schwenkkopf (5) bis zum Anschlag nach oben ziehen und den Schwenkbolzen (17) leicht fetten.

3. LIEFERUMFANG

1 DUNATRONIC	Artikel-Nr.	581-003-009
1 Modellauflegescheibe	Artikel-Nr.	331-000-507
1 Granulat-Einsatzbecher	Artikel-Nr.	581-004-005
1 Bleigranulat	Artikel-Nr.	581-004-015
1 Netzanschlusskabel	Artikel-Nr.	214-120-006

4. EINGANGSKONTROLLE

Gerät und Zubehör bitte sofort nach Empfang auf eventuelle Transportschäden und Mängel überprüfen. Schadensansprüche können nur geltend gemacht werden, wenn der Verkäufer oder Spediteur unverzüglich benachrichtigt wird. Es ist umgehend ein Schadensprotokoll zu erstellen.

5. TECHNISCHE DATEN

Netzanschluss	230 V AC 50/60 HZ ± 10 %
Max. Leistungsaufnahme	850 W
Gerätesicherung	T 4 A
Arbeitsvakuum	-0,8 bar
Breite / Tiefe / Höhe	270 x 320 x 270 mm
Gewicht	9 kg

6. INSTALLATION

6.1 DUNATRONIC aufstellen

- Das Gerät muss in trockener Umgebung auf eine stabilen, waagerechte Unterlage gestellt werden (nicht in der Nähe von Dampfstrahler), etc..
- Mindestens 30 cm Abstand zu leicht entflammaren Materialien wie Papier etc.
- Das Verpackungsmaterial kann dem Hausmüll zugeführt werden.

6.2 Netzanschluss

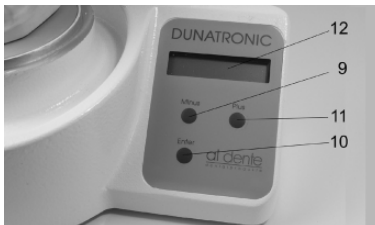
Der elektrische Anschluss des Gerätes darf nur in Räumen, die vorschriftsmäßig nach VDE 0107 bzw. IEC 364-710 installiert sind, erfolgen.

Das im Lieferumfang enthaltene Netzkabel in die Kaltgerätesteckdose (6) und in eine Schutzkontaktsteckdose stecken. Aus Sicherheitsgründen dürfen flexible Verteilersteckdosen oder Verlängerungskabel nicht verwendet werden. Die Netzsteckdose muss mindestens mit einer 10 A Sicherung abgesichert sein.

6.3 Einstellen der Sprache

Es können folgende Sprachen gewählt werden:

Deutsch	Englisch
Spanisch	Italienisch



Durch drücken der Taste (10) „Enter“ (ca. 5 sec.), wird das Menü zur Einstellung der Sprache aufgerufen. Im Display (12) erscheint die eingestellte Sprache.

Durch Drücken der Taste (11) „Plus“ kann die gewünschte Sprache gewählt werden. Mit Taste (10) „Enter“ bestätigen.

Eingestellt ab Werk: Deutsch

7. BEDIENUNG DUNATRONIC

7.1 Bedienungselemente

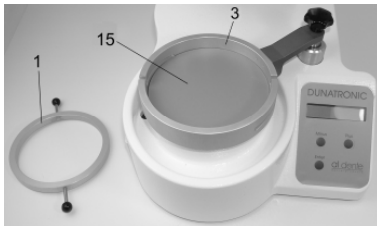


- 1 Folienspannring
- 2 Modellauflegescheibe
- 3 Folienaufnahme
- 4 Heizglocke (Infrarotstrahler)
- 5 Schwenkkopf für Folienaufnahme
- 6 Kaltgerätestecker mit Sicherungshalter (Rückseite)
- 7 Netzschalter EIN/AUS
- 8 Granulataufnahme
- 9 Taste „Minus“
- 10 Taste „Plus“
- 11 Taste „Enter“
- 12 Display

7.2 Bedienungshinweise



Folienspannring (1) gegen den Uhrzeigersinn drehen und entnehmen.



Folie (15) zentrisch in Folienaufnahme (3) einlegen.



Folienspannring (1) einlegen und im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.



Arbeiten mit der Modellauflegescheibe:
Modell (16) auf die Modellauflegescheibe stellen.

Arbeiten mit Granulat:
Modellauflegescheibe (2) und Granulat-Einsatzbecher entnehmen.
Granulat in die Granulataufnahme (8) oder in den Granulat-Einsatzbecher einfüllen.

Das Modell (16) in das Granulat einbetten.



Gerät am Netzschalter (7) einschalten (leuchtet grün).



Heizzeit durch betätigen der Tasten (9) (10) und (11) programmieren.

Taste (11) „Plus“

Taste (9) „Minus“

Taste (10) „Enter“ quittieren.

Erforderliche Heizzeit richtet sich nach der Folienart und der Dicke der Folie und ist auf der Verpackung der Folie angegeben.

Die Abkühlzeit ist automatisch vorgegeben. Durch Betätigen der Tasten (9) (10) und (11) kann sie jedoch manuell programmiert werden.

Taste (11) „Plus“

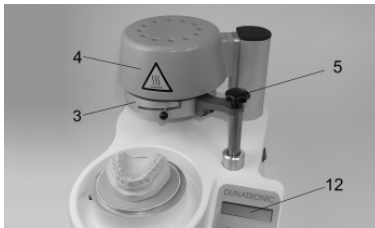
Taste (9) „Minus“

Taste (10) „Enter“ quittieren



Das Gerät wird bei zu starker Erwärmung durch einen Thermo-Schalter abgeschaltet.

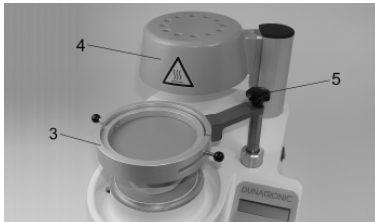
Bitte schalten Sie das Gerät am Netzschalter (7) für 30 min. aus.



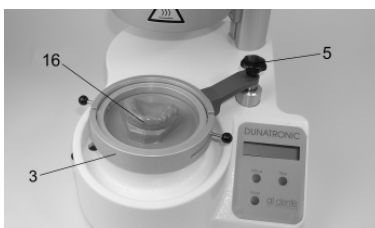
Folienaufnahme (3) am Schwenkkopf (5) unter die Heizglocke (4) schwenken.

Der bedienergeführte Ablauf wird auf dem Display (12) angezeigt.

Wird die Folie zu stark erwärmt (sichtbar durch zu große Durchbiegung) kann die Heizzeit durch Drücken der Taste (10) „Enter“ abgebrochen werden und der weitere Ablauf wie nachfolgend beschrieben durchgeführt werden.



Nach Ablauf der Heizzeit die Folienaufnahme (3) am Schwenkkopf (5) von der Heizglocke (4) bis zum Anschlag wegschwenken.



Folienaufnahme (3) über das Modell (16) stülpen.

Das Vakuum zieht die Folie über das Modell.



Nach Ende der Abkühlzeit Folienspannung (1) gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen und entnehmen.

Danach das Tiefziehteil entnehmen.

8. AUSTAUSCH DER GERÄTESICHERUNG





Die Gerätesicherungen befinden sich im Kaltgerätestecker (6) auf der Rückseite des Gerätes.

Die Gerätesicherung ist wie folgt auszutauschen:

- Netzkabel aus dem Kaltgerätestecker (6) ziehen.
- Mit Schraubendreher (Größe 1) an der Einkerbung die Abdeckung des Sicherungshalters (13) öffnen und herausziehen.
- Defekte Sicherung austauschen. Der neben dem Sicherungshalter angegebene Sicherungswert T 4 A ist unbedingt einzuhalten.
- Sicherungshalter (13) wieder in den Kaltgerätestecker (6) stecken
- Netzkabel wieder in den Kaltgerätestecker (6) stecken.

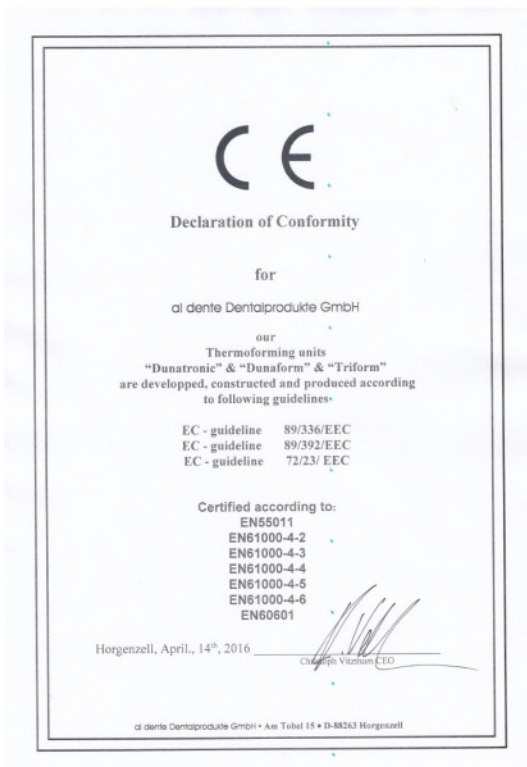
9. HEIZ- UND ABKÜHLZEITEN (EMPFEHLUNG)

Folie	stärke [mm]	 s	 s
FOLIFLEX, transparent	1,0	35	50
	1,5	35	50
	2,0	40	60
	3,0	60	90
	4,0	80	120
FOLIFLEX bleach, transparent	1,0	35	50
FOLIDUR-N, transparent	0,5	35	55
	0,6	35	55
	0,8	45	55
	1,0	45	70
	1,5	55	80
	2,0	85	130
FOLIDUR-S, transparent	1,0	45	70
	1,5	55	80
	2,0	85	130
FOLILEN, opak /opaque	0,5	35	50
	0,6	40	60
	0,7	44	66
	1,0	50	70
	1,5	60	90
COMBILOC, klar / clear soft-hart / soft-hard	1,8	60	90
	3,0	80	120

10. Fehlersuche

Fehlerbeschreibung	Abhilfe
Netzschalter leuchtet nicht	Netzsteckdose überprüfen, bei Defekt andere Netzsteckdose verwenden. Netzkabel überprüfen, bei Defekt Netzkabel austauschen Sicherung überprüfen, bei Defekt Sicherung austauschen, siehe Seite 7.
Keine Anzeige an Display 12	Defekt an Steuer- oder Displayplatine, Steuerplatine austauschen, (Service-Techniker), eventuell auch Displayplatine austauschen (Service-Techniker)
Heizelement in Heizglocke 4 bleibt dunkel	Defekt an Heizelement, Heizelement austauschen (Service-Techniker) Defekt an Steuerplatine, Steuerplatine austauschen, (Service-Techniker)
Folie wird nicht einwandfrei über das Modell gezogen	Zu kurze Heizzeit eingestellt, richtige Heizzeit für die Folie wählen. Defekt an Vakuumpumpe, Vakuumpumpe austauschen (Service-Techniker) Mikrofilter verschmutzt, Mikrofilter austauschen (Service-Techniker)

11. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



al dente dentalprodukte GmbH
Borsigstr. 1
38644 Goslar

Tel.: +49(0) 5321 80031
Fax: +49(0) 5321 50881

E-Mail: info@aldente.de
Web: www.aldente.de

•D 18102016 • © by al dente dentalprodukte GmbH
Nachdruck auch auszugsweise verboten.
Änderungen in Technik und Design vorbehalten